

Rampen an den Eisenbahnen. 233. Lalanne's Maschinen zum Nivelliren, zum Aufnehmen von Planen und zum Messen der Kraft beim Ziehen. 233. Carey's Vorschlag Canalboote über die Schleusen zu schaffen. 234. Ueber directe Erzeugung von hämmerbarem Eisen aus den Eisenerzen. 234. Ueber die galvanischen und elektrischen Versuche und Apparate des Hrn. Croffe. 234. Eigenschaften der Substanz, welche das Bouquet der Weine bildet. 236. Letterndruk mit Walzen. 237. Verbesserungen in der Fabrication von Bodenplatten. 237. Vorschüsse von der British Association for the advancement of science zu wissenschaftlichen und technischen Untersuchungen und Zwecken gemacht. 237. Literatur: deutsche. 238.

V i e r t e s H e f t.

	Seite
XLVII. Bericht über die Abhandlung des Hrn. Emil Röschlin, betreffend die Dampfmaschinen; erstattet im Namen des Comité für Mechanik, von Joseph Röschlin.	241
XLVIII. Verbesserungen an den Dampfkesseln, wodurch das Bersten derselben durch übermäßigen inneren und das Einsinken durch übermäßigen äußeren Druck verhütet wird, und worauf sich John Cooper Douglas Esq., von Great Ormond Street in der Grafschaft Middlesex, am 19. November 1834 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	267
XLIX. Ueber das Ruderrad des Hrn. Henry Pickworth von Sipson in der Grafschaft Middlesex. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	270
L. Beschreibung einer Art von Drehbank zur Verfertigung von Medaillen. Von Hrn. N. S. Helneck in Sidmouth im Devonshire. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	277
LI. Beschreibung einer tragbaren Ausschneidpresse von der Erfindung des Hrn. Hosking. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	280
LII. Verbesserungen an den Spulen, auf welche das Baumwollgarn aufgewunden wird, worauf sich Richard Barber, Baumwollzwirner von Leicester, am 22. Okt. 1835 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	281
LIII. Ueber eine neue Hemmung für Pendeluhren. Von Hrn. Alexander Witherspoon, Uhrmacher in Tranent. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	284
LIV. Ueber die Sicherheitslampe des Hrn. John Martin in London. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	289
LV. Ueber die Natur der bleichenben Chlorverbindungen; von Martens, Professor der Chemie an der Universität zu Löwen.	289
I. Ueber die Sauerstoffsäuren des Chlors. S. 290. II. Ueber die chlorigsäuren Salze. 291. III. Ueber die unterchlorigsäuren Salze. 295.	
LVI. Neue Methode das Bier auf seine wesentlichen Bestandtheile zu untersuchen. Von Professor Dr. Joh. Nep. Fuchs in München. Mit Abbildungen auf Tab. V.	302
LVII. Ueber den Swaddle'schen und Atkins'schen Aräometer; von Dr. Emil Dingler.	329
LVIII. Verbesserter Apparat zum Ausbaue von Getreide und anderen Samen so wie auch zum Düngen, worauf sich William Keene, Ingenieur von Bankside, Southwark in der Grafschaft Surrey, am 2. November 1835 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.	335
LIX. M i s z e l l e n.	
Neue Dampfwagen Gurney's. S. 337. John Saloman's Sicherheitsdampfkessel. 337. Neuer Heizapparat für Wagen. 337. Carey's	